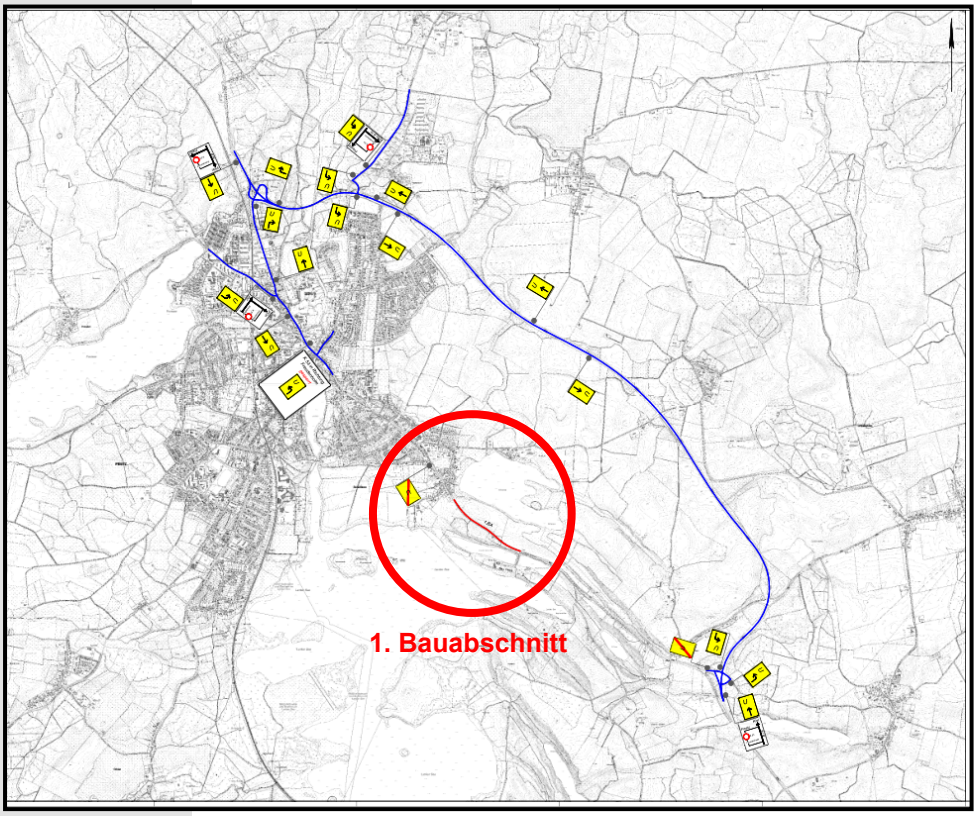
Online-Ausgabe

Der Amtsschimmel

September 2023

27. Jahrgang | 27. September 2023 | Keine amtlichen Bekanntmachungen!

Zwei Bauabschnitte = 1 Jahr



Der Landesbetrieb für Straßenbau und Verkehr des Landes Schleswig-Holstein (LBV.SH) erneuert die beschädigte Fahrbahn der Kreisstraße 53 „Plöner Landstraße“ zwischen dem Ortsausgang Schellhorn bis zur Kapelle Sophienhof von September 2023 bis voraussichtlich September 2024. Los ging es am 11. September 2023 mit den Arbeiten im ersten Bauabschnitt zwischen dem Ortsausgang Schellhorn und der Einfahrt zur Klinik Freudenholm (Markierung). Die Länge dieses Bauabschnitts beträgt etwa 770 Meter. Für die Bauarbeiten muss die K 53 voll gesperrt werden. Die Vollsperrung dauert voraussichtlich bis zum 1. Dezember 2023. Der zweite Bauabschnitt erfolgt nach der Winterpause voraussichtlich ab Februar 2024.

Aus dem Inhalt

Seite

2 Mitteilungen der Verwaltung
3 Thema: Amtliche Bekanntmachungen
3 Gemeindefest in Schellhorn: Ein Rückblick
4 AktivKreis Schellhorn: 10 Jahre Dorfplatz
5 LandFrauenVerein Preetz und Umgebung
5 Veranstaltungen in Lehmkuhlen im Oktober
6 Programm der Alten Meierei am See
7 DRK-Ortsverein Kirchbarkau und Umgebung
7 Tierisch was los bei den Bokseer Theaterlüüd
8 LandFrauenVerein Kirchbarkau und Umgebung

Mitteilungen der Verwaltung

Amt Preetz-Land | Einwohnermeldeamt

Wichtige Informationen zur Beantragung von Ausweisdokumenten

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

lt. § 9 Abs. 3 Personalausweisgesetz und § 6 Abs. 2 Passgesetz ist der Antragsteller eines Ausweisdokumentes dazu verpflichtet, Nachweise zur Feststellung seiner Person zu erbringen. Als Sachbearbeiter*innen im Einwohnermeldeamt müssen wir prüfen, ob Ihre Namen im Melderegister korrekt und vollständig hinterlegt sind, um Ihr neues Ausweisdokument richtig auszustellen zu können.

Viele von Ihnen besitzen ein **Familienstammbuch**, in dem alle diese benötigten Urkunden eingeheftet sind. Bitte bringen Sie dieses einfach bei Ihrem nächsten Besuch, bei dem Sie einen Personalausweis oder einen Reisepass beantragen wollen, mit. Das Überprüfen Ihrer Namensdaten und der Eintrag ins Geburtenregister, der hierzu notwendig ist, dauert nur wenige Minuten.

Denken Sie bitte auch an ein aktuelles **biometrisches Passfoto** und an Ihren aktuellen Personalausweis ggf. an Ihren aktuellen Reisepass. Wir freuen uns auf Ihren nächsten Besuch hier im Einwohnermeldeamt während unserer Öffnungszeiten!

Ihr Team für Bürgerdienste Im Auftrag: **Nadine Wartenberg und Vanessa Kerl**

Amt Preetz-Land | Der Amtsvorsteher

Eingeschränkte Erreichbarkeit der Mitarbeiter/innen des Amtes aufgrund einer Fortbildungsveranstaltung

Am **Dienstag, 10.10.2023**, stehen von 7:00 bis 12:00 Uhr nur die Mitarbeiter/innen des Teams für Bürgerdienste als Ansprechpartner/innen wie gewohnt zur Verfügung. Alle anderen Kolleg/innen befinden sich bei einer Fortbildungsveranstaltung, die am **Mittwoch, 11.10.2023** ganztags für alle Mitarbeiter/innen fortgesetzt wird. An diesem Tag sind somit auch telefonisch keine Ansprechpartner/innen erreichbar.

Im Auftrag: **Peter Krebs**, Leitender Verwaltungsbeamter

Grundschule Barkauer Land | Amt Preetz-Land

Anmeldefristen für „Abc-Schützen“ zum Schuljahr 2024/2025

Ab dem 30. Oktober 2023 können Kinder, die zum Schuljahr 2024/2025 an der Grundschule Barkauer Land eingeschult werden sollen, zu den Bürozeiten im Sekretariat angemeldet werden. Dies betrifft zwingend **alle Mädchen und Jungen, die bis zum 30. Juni 2018 geboren** wurden.

Die Sorgeberechtigten der schulpflichtigen Kinder aus dem Barkauer Land werden von uns gemäß den Meldelisten des Amtes Preetz-Land schriftlich zu einem vorgegebenen Anmeldetermin eingeladen. In dieser Zeit findet auch das Anmeldegespräch zwischen dem Kind und der Rektorin statt. Mitzubringen sind die zugesandten ausgefüllten Anmeldeunterlagen sowie die Geburtsurkunde. Kinder, die in keiner KITA betreut werden, müssen die erfolgte U9-Untersuchung vorweisen. Bei nicht verheirateten Paaren oder Alleinerziehenden ist eine Sorgerechtserklärung bzw. das Gerichtsurteil vorzulegen. Zum Abgleich des Masernschutzes bringen Sie bitte unbedingt den Impfpass mit.

Bitte melden Sie sich telefonisch bis spätestens zum 06. Oktober 2023 in unserem Sekretariat, wenn Sie nicht von uns angeschrieben wurden.

Sorgeberechtigte, deren Kinder im Barkauer Land leben, die aber von ihrem Recht auf freie Schulwahl Gebrauch machen wollen, müssen ebenfalls zwingend am regulären Anmeldeverfahren an der Grundschule Barkauer Land teilnehmen. Sie legen zusätzlich das entsprechende Formular „Recht auf freie Schulwahl“ mit der Nennung der Wunschschule vor.

Bürozeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 7:30 bis 11.30 Uhr

- Mittwoch geschlossen -

Spätester Anmeldetermin ist Freitag, der 24.11.2023.

Weitere Infos unter: Tel. 04302/290

Kerstin Piepenburg
(Sekretariat der Grundschule Barkauer Land)

Sprech- und Öffnungszeiten der Amtsverwaltung

Montag	**08.00 – 12.00 Uhr**
	13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	**08.00 - 12.00 Uhr**
Mittwoch	**geschlossen!**
Donnerstag	**08.00 – 12.00 Uhr**
	14.00 – 17.30 Uhr
Freitag	**08.00 – 12.00 Uhr**

Zusätzliche Öffnungszeiten
(Team für Bürgerdienste)

Dienstag	**07.00 – 08.00 Uhr**
Donnerstag	**17.30 – 19.00 Uhr**

☏ **04342 – 8866 – 6**

info@amtpreetzland.de

Impressum:

„Der Amtsschimmel“

ist das nicht-amtliche Mitteilungsblatt des Amtes Preetz-Land und seiner amtsangehörigen Gemeinden Barmissen, Boksee, Bothkamp, Großbarkau, Honigsee, Kirchbarkau, Klein Barkau, Kühren, Lehmkuhlen, Löptin, Nettelsee, Pohnsdorf, Postfeld, Rastorf, Schellhorn, Wahlstorf und Warnau.

Er erscheint regelmäßig einmal im Monat (jeweils zum letzten Mittwoch des Monats) auf der Internetseite des Amtes unter **www.amtpreetzland.de**.

Herausgeber:

Amt Preetz-Land
- Der Amtsvorsteher -
Am Berg 2,
24211 Schellhorn

Verantwortlicher Redakteur:
Ralf-Uwe Jann, Tel. 04342/8866 -121, Fax 04342/8866 - 109. E-Mail: **amtsschimmel@amtpreetzland.de**

Verantwortlich für den Inhalt der redaktionellen Beiträge sind die jeweils genannten Autoren.

Amtliche Bekanntmachungen sowie aktuelles Ortsrecht jederzeit unter: www.amtpreetzland.de

Amt Preetz-Land

www.amtpreetzland.de

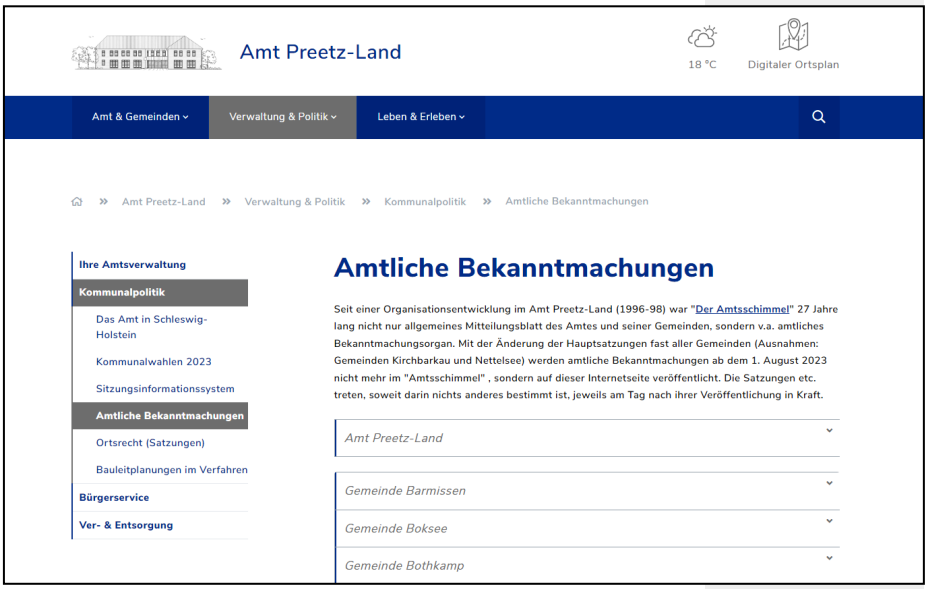
Liebe Bürgerinnen und Bürger,

27 Jahre lang haben Sie an dieser Stelle (jeweils „ab Seite 3“) des „Amtsschimmels“ die amtlichen Bekanntmachungen des Amtes und der 17 amtsangehörigen Gemeinden lesen können.

Durch die Änderung der Hauptsatzungen des Amtes sowie von 15 der 17 Gemeinden ist dies seit dem 1. August dieses Jahres anders: Die Bekanntmachungen erfolgen jetzt auf der Internetseite des Amtes unter „Amtliche Bekanntmachungen“ und jeweils dem Link für das Amt bzw. die Gemeinde (siehe Screenshot). Hierauf soll an dieser Stelle ein weiteres Mal hingewiesen werden.

Zu den amtlichen Bekanntmachungen gehören neben den Satzungen auch die formellen Einladungen zu den öffentlichen Sitzungen der kommunalen Gremien mit den jeweiligen Tagesordnungen.

Im Auftrag: **Ralf-Uwe Jann**, Redaktion.



Gemeinde Schellhorn

Liebe Schellhorner und Schellhornerinnen,

heute will ich einen kleinen Rückblick auf unser Gemeindefest halten.

Sonnig, nicht zu heiß, war das Wetter, dadurch waren alle Aktivitäten sehr angenehm auszuführen.

Ich persönlich fand das Gemeindefest schön. Nicht hektisch, es hatte fast einen friedlichen Touch. Die Anordnung der Zelte hat mir gefallen. Die Blasmusik des PTSV-Orchesters konnte ich auch an meinem Platz der Spurensucher hören. Schön, dass diese Tradition, auch die des Gottesdienstes erhalten ist.

Spiele, Spiele.....Preise.....Geschenke..... wie immer war in diesen Zelten viel los und eine Helferin, die zum ersten Mal dabei war, war überrascht über den großen Zulauf und war ganz schön danach „geschafft“.

Jedes Jahr ist es so, und es ist toll, dass es so ist. Bitte kommen Sie alle nächstes Jahr wieder! Denn ein Gemeindefest lebt von den Bürgern und ihrer Beteiligung.

Auch das Ruhezelt für die Kinder fand regen Zulauf. So wie am Rande all die kleinen Aktivitäten, wie die vom „Holzfräulein und Bau‘s mit Klaus“, die Hüpfburg, Wasser-Ballspiele. Ponyreiten, wo sich die viele Kinder, immer wieder auf lange Wartezeiten einstellten. Gefreut habe ich mich über die „kreative Malaktion“, die auf dem Dorfplatz einen kleinen Platz zum Bestaunen fand.

Ich kam leider nicht zum Segelhafen, da ich an meinem Stand der Spurensucher (Foto rechts) Fragen und Erklärungen zu unserer Ausstellung abgegeben habe. Jedes Jahr wird die Aktion unten am Segelhafen gut besucht und der Einsatz der Segelabteilung der Schellhorner Gilde ist ein großes Dankeschön wert. Natürlich sagen wir Danke an alle

Abteilungen der Schellhorner Gilde, die mitgemacht haben. Dieses Jahr hat die Dartsabteilung sich vorgestellt und ich hoffe, dass sich der Eine oder die Andere für Darts begeistern kann, auch für die Schützenabteilung, die wie jedes Jahr für einen tollen Wettkampf mit schönen Preisen gesorgt hat. Nachwuchs wird in allen Sparten gesucht.

Die Frauen waren schneller beim Vogelabschießen als die Männer. Unsere Schützenkönig/in sind Dorle Glau und Ingo Kalies geworden (**Foto**).

Ja, und zwischen all den Aktivitäten wurde gegessen und getrunken und so kommt nun ein Dankeschön an die Schellhorner Feuerwehr. Wie jedes Jahr war das Essen vom Grill super, so wie auch die Erbsensuppe aus dem großen Topf. Die Schlacht am Kuchenbuffet..... da ist ein Dankeschön an all die Kuchenbäcker/innen zu sagen. Ohne sie wäre dieses Fest nur halb so schön. Egal welcher Kuchen, eine Spende ist eine Spende und das ist es, was zählt und worauf sich der eine oder andere Besucher sehr freut, auch das Eismobil war wieder dabei.

Wir haben in gut zwei Wochen ein Treffen, bei dem die „guten“ und die „schlechten“ Dinge, auch Lob, Anerkennung und Anregungen besprochen werden. Falls Ihnen etwas einfällt, rufen Sie mich an. Vielleicht stellen wir beim nächsten Gemeindefest einen Kasten auf für Anregungen, die einem ja meistens dann auffallen, wenn man sich mit etwas beschäftigt und die man dann manchmal wieder vergisst.

Und zuletzt Danke an alle Helfer, die vor und nach dem Fest mitgeholfen haben, denn Ehrenamt ist nicht selbstverständlich, aber dies zeichnet eine Gemeinschaft aus.

Auf ein gesundes Wiedersehen beim Gemeindefest 2024!

Ihre **Monika Gärtner**

AktivKreis Schellhorn | www.aktivkreis-schellhorn.de

Liebe Schellhornerinnen, liebe Schellhorner,

das war so ein schöner Sommer! Nun ich hoffe, dass es auch noch einen wunderbaren Herbst geben wird. Und so schnell bin ich auch schon beim ersten Thema, **dem Dorfplatz, der am 19. Oktober vor 10 Jahren seine Geburtsstunde erlebte**. Erinnern Sie sich noch? Sehr viele von Ihnen haben Pflanzen gespendet, oft Ableger aus dem heimischen Garten, aber auch manche Bäume, die dazu gekauft wurden. Reichlich fleißige Hände kamen an diesem Sonnabend auf dem Dorfplatz zusammen, um all diese Spenden in die Erde zu bringen. Die Gemeinde hat unseren schönen Dorfplatz durch die Bereitstellung des Grundstückes und die Finanzierung von Pflaster, Wegmaterial, Erde sowie Beleuchtung erst möglich gemacht. Die Struktur des Platzes, von Mona Andersen und Jochen Morawietz ersonnen, wurde in den Wochen vorher angelegt, die dazu nötige Arbeitskraft haben die beteiligten Firmen gespendet. Wo vorher ein Mietshaus mit Ladengeschäft stand, wurden Beete angelegt und mit dem Aufschütten der Erde alles gut vorbereitet. Auch die Anordnung der gespendeten Pflanzen haben Mona Andersen und Jochen Morawietz geplant und alle gemeinsam haben wir diese Pläne umgesetzt – es war ein besonderes Event, gerne erinnere ich mich an diese gemeinschaftliche Arbeit zurück!

Nachdem der Pflanzenmarkt vom 23. September bereits Geschichte ist, stehen weitere Aktivitäten des AktivKreises an, denn es geht mit Riesenschritten in Richtung Jahresende.

Deshalb laden wir Sie jetzt schon sehr herzlich zum **Schmücken und Anleuchten des Weihnachtsbaumes auf dem Dorfplatz ein**, wie immer am Sonnabend vor dem 1. Advent, in diesem Jahr ist das **am 2. Dezember um 15 Uhr**. Wer den Baum spendet, berichte ich Ihnen im nächsten Monat. Natürlich hoffen wir auf geeignetes Wetter und rege Beteiligung von Ihnen und Euch. Voraussichtlich werden wieder Kinder der Schellhorner Grundschule weihnachtliche Lieder vortragen, und der AktivKreis bietet Punsch und andere Getränke an, sowie Gebäck.

Gleich am Montag danach, am 4. Dezember laden wir alle Schellhorner Seniorinnen und Senioren mit Partnern und Partnerinnen zum Adventskaffee ins Gildehus ein.

Wie immer ist eine **Anmeldung notwendig, bitte bis zum 20. November** bei Marianne Berger, Tel. 87337, oder Regina Krüger, Tel. 2132 (Anrufbeantworter).

Bitte geben Sie diese Termine gerne an Ihre Nachbarn und Freunde weiter, die vielleicht keine Möglichkeit haben, den Amtsschimmel im Internet zu lesen.

Bitte informieren Sie sich auch auf der Homepage des AktivKreises **www.aktivkreis-schellhorn.de**. Von dort gelangen Sie u.a. auf die Seite des Amtes Preetz-Land und auch zum Amtsschimmel.

Der **AktivKreis** trifft sich das nächste Mal **am Montag, den 6.11.2023 um 19 Uhr** im Landhaus Schellhorn – machen Sie mit, wir freuen uns auf Sie!

Ihre **Asta Cascorbi**

Gemeinde Schellhorn

Gemeinde / SG Kühren

Freundliche Erinnerung:

Das **75. Gemeindefrühstück** findet am 30. September 2023 um 10.00 Uhr im Sportheim in Klein-Kühren statt.

Wie gehabt, kostet das leckere Frühstücksbuffet 11,50 Euro pro Person.

Anmeldungen nimmt Jutta gern bis zum 25.09.2023 unter 0171 577 66 13 entgegen.

Wir freuen uns auf alle „alten“ und „neuen“ Gesichter am **30.09.2023**. Bis dahin wünsche ich allen eine schöne und gesunde Zeit.

Herzliche Grüße **Gisela Nitsch**

LandFrauenVerein Preetz und Umgebung e.V.

Vom 23. bis 27. August 2023 haben 27 LandFrauen aus Preetz und Umgebung, ergänzt durch 4 LandFrauen aus Paderborn, eine fünftägige Reise in die Pfalz gemacht.

Übernachtet haben wir in Neustadt an der Weinstraße. Unsere Reiseführerinnen in Neustadt, Speyer und Heidelberg und auf einer geführten Bustour durch die Pfalz haben sich viel Mühe gegeben, uns die Geschichte der Pfalz näherzubringen. Als LandFrauen haben wir natürlich auch landwirtschaftliche Betriebe besichtigt, Obsthöfe, Tabakanbau und natürlich ein Weingut mit Weinprobe und Winzeressen. Das Wetter war gut, fast kein Regen und z.T. sogar sehr heiß, aber so ist es meistens auf unseren Reisen.

Unsere diesjährige **Halbtagesfahrt** führte uns am 6. September zum Wagyu Rinderzuchtbetrieb der Familie Marquardt in Negenharrie. Hier wurden wir sehr anschaulich von Fynn Marquardt über den Hof geführt und haben viel über diese besonderen Rinder und ihre Zucht gelernt. An den vielen Fragen merkte man, dass das Thema die LandFrauen interessierte. Anschließend ging es weiter nach Ehndorf zum Islandpferde- & Erlebnisbauernhof „Vinkona“ der Familie Brandt. Dort im Hofcafé gab es Kaffee und Kuchen und danach Zeit, sich im Hofladen umzuschauen oder auch heimische Produkte zu erwerben.

Unser Erntedankfest findet dieses Jahr schon am 2. Oktober statt. Wir besuchen die St.-Katharinen-Kirche in Kirchbarkau, wo die Prädikantin Frau Ulrike Oberem und die Organistin uns ihre Kirche zeigen. Anschließend folgt eine Erntedankandacht mit musikalischer Orgelbegleitung und auch unser Chor singt. Von da fahren wir zu „Thomsens Peerstall“ in Rönne, wo es im ehemaligen Kuhstall gemütliches Kaffeetrinken gibt.

Katherine Dege

Gemeinde Lehmkuhlen

Veranstaltungen in der Gemeinde Lehmkuhlen im Oktober 2023

- 01.10. 11.00 Uhr Pfarrbezirk Ost

  Erntedankgottesdienst mit Übergabe der Erntekrone und PTSV-Bläsern in der Kapelle Sophienhof

- 01.10. 15.00 Uhr Pfarrbezirk Ost

  Zentraler **Verabschiedungsgottesdienst** von Pastorf Pfeifer, Stadtkirche

- 22.10. 11.00 Uhr Pfarrbezirk Ost

  Gottesdienst mit Taufen,
  Kapelle Sophienhof

- 24. – 26.10. 18.00 Uhr TSV Lepahn

  „Schießen für Jedermann“, Sportheim Lepahn (für Firmen, Vereine, Mannschaften, Familien zu je drei Personen)

  Voranmeldung erforderlich:
  Telefon 0 43 42/8 29 28

- 27.10. Sportheim Lepahn

  Motorradvortrag

- 28.10. 21.00 Uhr TSV Lepahn und Sportheim Lepahn

  „Fest für Jedermann“, Sportheim

Für die Gemeinde: Berthold Müller

AK Senioren im B‘er Land

Einladung

Liebe Senioren mit Partner, Familie und Freunden,

wir laden ein zur

Erntedankfeier am 7. Oktober 2023 um 15.00 Uhr
im Jacob-Selmer-Haus in Kirchbarkau.

Programm:

- Begrüßung: Worte zum Erntedank
- Kaffeetrinken mit Kuchen und Torten, von den Senioren selbst gebacken, sowie Käsebroten.
- **Es folgt eine Lesung der Journalistin Jeanette Nentwig aus ihrem Buch „Profile aus dem Kreis Plön“.**

Kosten: 10,- Euro pro Person

Anmeldungen bitte bis zum 03.10.2023 bei

- Helga Engsbro 04342 / 93 90
- Dorle Hinrichen 04347 / 31 64
- Gudrun Bicker 04342 / 96 99 270

Wer hat Lust, eine Torte zu backen?
Bitte bei der Anmeldung Bescheid sagen.

Wir freuen uns auf Ihr und Euer Kommen!

Herzliche Grüße **Gudrun Bicker**

Kulturzentrum Alte Meierei am See | Postfeld

www.alte-meierei-am-see.de

■ **Fr 20.10. 19.30 Uhr**

CATFISH ROW: From Porgy & Bess to Cotton Club to Sacred Concerts. Raffinierte Arrangements von Gershwin und Duke Ellington mit zwei Holzbläsern und einer Sängerin. Mit Anett Levander (Gesang, Percussion), Christian Raake (Saxophon, Flöte, Komponist, Arrangeur) und Dirk Steglich(Bassklarinette).

George Gershwin (geboren 1898 in New York) bewegte sich als Komponist leichtfüßig zwischen verschiedenen Genres. Er komponierte als einer der vielleicht genialsten Melodien-Erfinder seiner Generation unzählige Songs für Musicals und Filme, deren Melodien niemals ins Banale abglitten. Heute gilt Gershwin als einer der zentralen Wegbereiter der zeitgenössischen amerikanischen Klassik und des „Sinfonik Jazz“. An diesem Treffpunkt von Jazz und Klassik setzt auch das Ensemble catfish row an

Duke Ellingtons (geboren 1899 in Washington, D.C.) musikalische Tradition ist im afroamerikanischen Gospel und Blues zu verorten. Sein Instrument war das Piano. Hier setzte er seine musikalischen und kompositorischen Ideen um. Zugleich fungierte das Instrument als Mittler zwischen Ellington und seinem Orchestra. In enger Zusammenarbeit mit seinen Bandmitgliedern – jedes für sich ein Unikat, das eigene Ideen, Melodien, Harmonien einbrachte – formte Duke Ellington den unverwechselbaren modernen Sound seines Orchestra.

Aber - Große Orchesterbesetzung, satte Klavierakkorde, reichhaltig instrumentierte Jazzmelodien, die längst zu Standards geworden sind – wie können zwei Holzbläser und eine Sängerin all das wiedergeben? Die Antwort liegt in den raffinierten Arrangements. catfish row greifen tief in die Kiste der Kompositionen Gershwins und Ellingtons. Pralle Orchester-Arrangements und satte Klavierakkorde werden hier gekonnt auf eine Stimme und zwei Holzbläser reduziert. In dieser minimalistischen Triobesetzung erklingt die Musik transparent, zurückgeführt auf das Wesentliche und doch in ihrer ganzen Sinnlichkeit. Und so steht im Zentrum von catfish row die charismatische und wandelbare Stimme der Jazzsängerin Anett Levander, die von Christian Raake am Saxophon/Flöte und Dirk Steglich an der Bassklarinette begleitet wird.

■ **So 22.10. 18.00 Uhr**

"Holler-Folk": ELDERLAND mit ihrem "Holler-Folk" auf diversen Saiteninstrumenten und mehrstimmigen Gesang. Mit Anna Bottlinger (Gesang, Geige, Mandoline), Maximilian Meeder (Gesang, Gitarre) und Thekla Kersken (Cello).

Elderland verführt kunstvoll mit ihrem "Holler-Folk" durch fesselnde Klangwellen aus diversen Saiteninstrumenten und mehrstimmigen Gesang. Ob als Duo mit den beiden Musikern Anna Bottlinger (Gesang, Geige, Mandoline) und Maximilian Meeder (Gesang, Gitarre) oder wie hier im Trio mit Thekla Kersken (Cello, Gesang), verknüpft Elderland kunstvoll Elemente aus Nordic, Celtic und American Folk mit melodischen Singersongwriter zu Neuinterpretationen und eigenen Songs. Der warme Klang ihrer Stimmen verschmilzt mit dem zuweilen zart- melodischen, dann wieder rasant-mitreißenden Spiel ihrer Instrumente.

■ **Mo 23.10. 19.30 Uhr**

Georg Schroeter & Marc Breitfelder mit Claas Vogt (guit/voc) und Günther Brackmann (piano/voc): „Blues, Boogie, Swing und Rock’n Roll“.

Claas Vogt ist nicht nur ein ausgezeichneter Sänger und Gitarrist mit lockerem und witzigem Entertainment. Er dürfte vielen auch als die eine Hälfte von ‚Klaus und Klaus‘ bekannt sein, wobei das musikalische Programm mehr mit den Bluesmetropolen um New Orleans und Memphis, sowie den Straßen des Amerikanischen Westens als mit der Nordseeküste zu tun hat. Am Piano ist einmal mehr Günther Brackmann zu hören, ein hervorragender Boogie- und Bluespianist, der seit Jahrzehnten die Bluesszene mit geprägt hat.

■ **Fr 03.11. 19.30 Uhr**

„Vom träumenden Leben und dem Leben das träumt". Ein musikpoetischer Abend darüber, wofür es sich zu leben lohnt. Von und mit AKAMPITA STEINER. Konzertgitarre & Gesang, Monochord u.a.

An diesem musikpoetischen Abend (ent-)führt die Ausnahme-Musikerin Akampita Steiner ihre ZuhörerInnen in eine exotische, sinnhafte Welt aus Tönen und teilt diesen mit, wofür es sich zu leben lohnt. Dazu webt die Musikerin ihre samtene, klangvolle Stimme in die Akustik der Umgebung und wandelt sie in einen Zeit- und raumlosen Ort klangvollen Geschehens.

Zu den Eigenkompositionen der Sängerin und Gitarristin erklingt ein Literaturstrauß aus Texten von Wolfgang Borchert, Christian Morgenstern, Fjodor Dostojewski und Worten Sophie Scholls: vom glotzenden Golz, einem Wesen aus der Feder Christian Morgensterns und von einem Menschen, der ein Paradies betritt, nämlich der Eigenbrötlerin Dostojewskis phantastischer Erzählung „Der Traum eines lächerlichen Menschen.“ Wolfgang Borchert und Sophie Scholl beeindrucken in ihrer Gewissheit, dass es nur möglich ist, in Vereinbarkeit des Herzens zu leben und zu handeln. All diese Menschen haben gemeinsam, dass sie feinsinnig und nachdenklich, mal lustig, mal melancholisch eine humanistische Vorstellung und Liebe dafür haben, wofür es sich zu leben lohnt.

■ **So 12.11. 18.00 Uhr**

"Tango zum Genießen" mit dem Trio TanGoza: Tango in seiner ganzen Vielfalt, von der Guardia Vieja bis zum Tango Nuevo, vom konzertant-anspruchsvollen Astor-Piazzolla-Titel zum 'FinnTango' bis hin zum deutschsprachigen Nostalgie-Schlager. Mit Anja Jakobsen (Akkordeon), Gerhard Breier (Klarinette/Gesang) & Imre Sallay (Klavier).

Nach langjährigen Erfahrungen in größeren Besetzungen haben sich Gerhard Breier (Klarinette/Saxophon/Gesang) und Anja Jakobsen (Akkordeon) zunächst auf das Duo-Format konzentriert, um in der Beschränkung auf das Wesentliche der Seele des Tangos nachzuspüren. Für ihr aktuelles Programm „Tango del Mundo“ haben sie den unter anderem vom Kieler Tango-Orchester bekannten Pianisten und Kapellmeister Imre Sallay mit ins musikalische Boot geholt, um zu einer noch vielfältigeren, unterhaltsamen und "leidenschaftlichen Reise in die Welt des Tangos" (Kieler Nachrichten) einzuladen.

In intensiver Zusammenarbeit lotet das Trio mit einer sich ideal ergänzenden Instrumenten-Kombination ebenso einfühlsam-kreativ wie leidenschaftlich-hingebungsvoll unterschiedliche Facetten der Musik vom Rio de la Plata aus.

Die Reise geht von der "Geburtsstätte" des Tangos in Argentinien und Uruguay über Finnland bis Frankreich und Italien, von der Alten Garde ("Guardia vieja") bis zu Astor Piazzollas Tango Nuevo, von tanzbaren Instrumentalstücken über konzertante Kompositionen bis zu Tangoliedern („Tango Cancion“) - gesungen in jeweiliger Originalsprache (Spanisch/Lunfardo, Französisch, Finnisch, Italienisch).

■ **So 26.11. 19.00 Uhr**

Made im Norden: PETER LÜHR - Trio präsentiert „MERKwürdig“. Blues, Bossa, Swing, Reggae und einfühlsame Balladen aus eigener Feder. Eine warme, intensive Stimme, dezente Gitarrenriffs lädt ein zum Zuhören, Schmunzeln und Genießen ein.

Offen für Neues breitet der Kieler Musiker Peter Lühr mit seinen Mitmusikern feinste Liedermacher-Tradition vor seinen Zuhörern aus. Blues, Bossa, Swing, Reggae und einfühlsame Balladen aus eigener Feder. Eine warme, intensive Stimme, dezente Gitarrenriffs lädt ein zum Zuhören, Schmunzeln und Genießen ein. Und er freut sich sichtlich auf sein Publikum: „Ihr dürft auch mit mir reden!“.

Infos / Kartenbestellungen unter www.alte-meierei-am-see.de
E-Mail: info@alte-meierei-am-see.de Telefon: 04342 / 8 44 77

DRK-Ortsverein Kirchbarkau und Umgebung e.V.

Liebe Freunde des DRK,

an diesen wunderschönen Spätsommer werden wir uns noch lange erinnern. Viele Sonnenstunden, laue Sommerabende auf der Terrasse, viele Rosen blühen in zweiter Blüte um die Wette, leckere Beerenfrüchte…

Unsere diesjährige Tagesfahrt führte uns am 26. August nach Schwerin, wo wir eine 1,5-stundige Schifffahrt, die 4-Seen-Linie, mit der „Weißen Flotte“ machten. Start am Schweriner Schloss – ein tolles Fotomotiv. Der Schweriner See ist der zweitgrößte See Norddeutschlands und der viertgrößte Deutschlands. Wolken und Sonnenschein begleiteten uns. Nur beim Mittagessen überraschte uns ein Regenschauer, aber da saßen wir relativ trocken im Restaurant. Anschließend fuhr unser Bus noch für einen Abstecher an die Ostsee und wir besuchten die Hansestadt Wismar, bekannt durch seine Backsteingotik. Hier hatten wir noch genügend Zeit durch die Altstadt zu bummeln und am Alten Hafen Kaffee zu trinken.

Bedanken möchten wir uns ganz herzlich bei den 36 Blutspendern, die am 05. September zur Blutspendeaktion ins Dorfhaus Kirchbarkau gekommen waren Wir hoffen, dass wir **zum nächsten Spendetermin am 28. November** (Terminänderung: nicht am 04. Dezember) wieder viele von Ihnen begrüßen können.

Zu unseren Terminen im Oktober laden wir herzlich ein:

+ + + Achtung: Nicht am 2. Oktober, sondern erst am

- **09. Oktober trifft man sich von 9:00 bis 11:00 Uhr wieder zum beliebten Montagsfrühstück** im Dorfhaus Kirchbarkau. Das Frühstücksteam hat ein leckeres Frühstücksbuffet vorbereitet und lädt herzlich ein zum Schmausen und Klönen in netter Runde. Neue „Mitfrühstücker“ und „Mitfrühstückerinnen“ sind herzlich willkommen! Kostenbeitrag 5 €. An- und Abmeldungen bitte bei S. Knust: Tel. 9299 oder J. Rieper: Tel. 1311.
- **09. Oktober: Plattdeutsches Theaterstück „Tierpenschoon Clausen“ im Dorfgemeinschaftshaus in Boksee.** Eine wunderbare selbstgeschriebene Komödie, in der ein abgebrochenes Türschild zu turbulenten Verwechselungen führt (siehe Artikel unten)! Wir haben 18 Karten für unsere Mitglieder vorbestellt. Beginn ist jeweils um 20:00 Uhr, Kosten pro Person 7 €. Karten sind zu bestellen bei H. Dujan: Tel. 375 oder U. Seedig: Tel. 964347.
- **27. Oktober: MiteinanderEssen im „Restaurant Margaretental“ in Suchsdorf am Kanal.**

Wir freuen uns, dass wir diesmal ein neues Speiselokal mit Mittagstisch kennen lernen. In Fahrgemeinschaften fahren wir dorthin und treffen uns um 12:00 Uhr zum gemeinsamen Speisen. Es gibt immer viel zu erzählen und in netter Gesellschaft schmeckt es bekanntlich doppelt so gut. Anmeldungen bis zum 23.10. bei H. Dujan: Tel. 375 oder S. Grabe: Tel. 470.

Genießen wir den Herbst – die Natur wird zu keiner anderen Jahreszeit in so schönes goldenes Licht getaucht! **Einen Goldenen Oktober wünscht Ihnen Hannelore Dujan**

Gemeinde Postfeld

Einladung
zum Postfelder Klönschnack

am Mittwoch, den 11.10.2023 von 15.00 bis ca. 17.00 Uhr findet das 1. Gemütliche Zusammentreffen in diesem Jahr im Dörphus statt. Wer Lust und Interesse hat, ist herzlich willkommen bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen.

Unkostenbeitrag für Kaffee und Kuchen: 2,50 Euro pro Person.

Regina und Ronny

* * *

Neu + Neu + Neu:

Postfelder Handarbeitstreff

An alle die Lust und Interesse an Handarbeit (Stricken, Häkeln, Nähen usw.) haben, sind herzlich eingeladen und willkommen.

Bitte auch Nachbarn und Freunden mitteilen.

Für Jung und alt

Am Mittwoch, den 25.10.2023 von 15.00 bis 17.00 Uhr findet das erste Treffen statt. Danach im 4-Wochen-Turnus.

Getränke, Wasser, Brause oder Tee sollte bitte jeder selber mitbringen.

Wir freuen uns auf rege Beteiligung.

Für Fragen stehen wir jederzeit zur Verfügung.

Regina und Ronny

Telefon: 04342 20 89 782
E-Mail: r.menzdorf@gmx.de

Bokseer Theaterlüüd | Gemeinde Boksee

Tierisch was los bei den Bokseer Theaterlüüd

Nach einer 3-jährigen Coronapause haben sich die Bokseer Theaterlüüd daran gemacht, wieder ein plattdeutsches Theaterstück auf die Bühne zu bringen.

Premiere ist, ungewohnt für die Akteure und das Publikum, nicht wie sonst im ersten Quartal eines Jahres, sondern im goldenen Herbst. Die Probezeit von Mai bis September mit Text lernen bei heißem Wetter und Sonnenschein war für das Ensemble eine neue Erfahrung. "Es fehlen die gewohnten und lieb gewonnenen Heißgetränke bei der Probe."

In dem neuen selbst geschriebenen Stück "**Tierpenschoon Clausen**" in zwei Aufzügen geht es tierisch zu. Imke und Jens Clausen (Astrid und Jörg Brunke) betreiben eine Tierpension, für die Jens während eines Wellnessurlaubs seiner Frau allein die Verantwortung übernehmen muss. Unterstützt wird er von seinem Freund Hansi (Heiner Plaug), der zum Unwillen seiner Frau Anne (Eike Hennings) auch sein Herz für Haustiere entdeckt hat.

Was es mit der Kundschaft Frank Meier (Klaus Hameister), dem Ehepaar Kleinschmidt (Ingrid Laß-Hahn und Udo Simon) sowie Frau von Dabelsteen (Sandra Simon) auf sich hat und welche Rollen Kasimir, Annemarie und Harro spielen, kann das Publikum am

29. und 30. September und am 2., 4., 6., 7. und 9. Oktober 2023

in Boksee im Dorfgemeinschaftshaus erleben. Die Vorstellung beginnt jeweils um 20:00 Uhr, Einlass ist ab 19:00 Uhr. Restkarten gibt es zu bestellen bei Heiner Plaug unter 04302/1054 oder unter 0172/1778938.

Udo Simon

Amtliche Bekanntmachungen sowie aktuelles Ortsrecht jederzeit unter: www.amtpreetzland.de

Kultur in Pohnsdorf

1. Pohnsdorfer Herbstbasar
am 8.10.2023 ab 11.00 Uhr

Hiermit laden wir Euch recht herzlich zu unserem 1. Herbstbasar ins DGH Pohnsdorf ein!

Kommt und erfreut Euch an handgemachten Produkten passend zur herbstlichen Zeit von verschiedenen Ausstellern.

Sollte für Euch nichts dabei sein, gibt es noch ein tolles Kaffee und Kuchenbuffet bei dem jeder etwas findet!

* * *

Möchtet Ihr selbst etwas von Euren handgemachten Sachen verkaufen?!

Kein Problem…. Meldet Euch gern bei uns!!
**Anmeldegebühr 5 Euro pro Tisch
Anmeldeschluss : 23.09.23

kulturpohnsdorf@gmail.com
Tel. 04342 / 859681 (AB)

* * *

Euer Kultur Pohnsdorf – Team

Quelle: www.gemeinde-pohnsdorf.de

LandFrauenVerein Kirchbarkau und Umgebung e.V. seit 1956

Liebe LandFrauen!

In 100 Tagen ist Weihnachten, aber erst einmal starten wir in den Herbst. Ist es zu früh für eine Bilanz? Vielleicht, aber eigentlich ist diese Jahreszeit besser geeignet als Silvester. Lieber grübelnd in der Herbstsonne sitzen, als durch Schneeregen stapfen. Vor allem könnte man in der verbliebenen Zeit manches ändern, die Ruder „rumschmeißen“, um dann am Jahresende alles erledigt zu haben.

Im Jahr 1 nach der offiziellen Corona-Pandemie läuft auch für uns LandFrauen noch nicht wieder alles, wie es einmal war. Natürlich wissen wir alle, dass nichts unverändert bleibt, aber leider haben sich auch Verhaltensweisen aus der Pandemie-Zeit in den heutigen Alltag hinübergerettet, die eigentlich in der Coronazeit hätten bleiben dürfen. Ich meine z.B. die Unart, dass zugesagte Termine erst in allerletzter Minute wieder abgesagt werden oder, was auch nicht besser ist, erst in allerletzter Stunde überhaupt eine Entscheidung dafür oder dagegen zu treffen. Das ist pures Gift für alle Organisatoren, von den involvierten Dienstleistern wie Restaurants oder Busunternehmen usw. einmal ganz zu schweigen!

Das darf bitte nicht so bleiben, sonst wird es zukünftig noch schwieriger, Menschen zu finden, die sich ehrenamtlich für uns engagieren. Sicher merken Sie als Leserin, wie enttäuscht ich (wir) waren, dass wir unsere lange angekündigte Tagesfahrt ins Alte Land wegen zu geringer Teilnehmerzahl haben absagen müssen. Für die Organisatoren bleiben erst einmal nur unbeantwortete Fragen: War das Ziel nicht interessant genug, war der Reisepreis zu hoch, der Termin falsch, die Jahreszeit, der Stand der Sonne (zu hoch, zu tief)…? Vereinsarbeit bedeutet auch, dass man gemeinsam Aktivitäten überlegt, entwickelt, plant und dann durchführt. Helfen Sie uns, für Sie das Richtige zu planen. Wir sollten nicht nur miteinander reden, weil wir es können, sondern weil wir uns verstehen möchten. Helfen Sie uns, das Richtige zu planen!

Im September hatten wir viel Freude an zwei besonderen Veranstaltungen: Anfang des Monats durften wir die Autorin Heide Sommer bei uns begrüßen und die Begeisterung über diese kluge, mutige, charismatische Frau lässt mich aus dem Schwärmen gar nicht rauskommen. Stundenlang hätte ich bzw. hätten wir (20 LandFrauen waren der Einladung nach Warnau gefolgt) ihren Erzählungen aus ihrem Buch, aus ihrem Leben lauschen können. Wer immer noch nach Vorbildern für sein eigenes Leben sucht: diese Frau darf dazu gehören.

In die Liste der Vorbilder fürs Leben kann auch der zweite Referent, den wir in diesem Monat eingeladen haben, aufgenommen werden: Der frisch ernannte Knickbotschafter **Heiner Staggen (Foto)** hat mit Leichtigkeit seine Begeisterung über das Anlegen und die Pflege der so besonderen Baum- und

Strauchhecken in unserem wunderbaren Schleswig-Holstein auf die Zuhörerinnen übertragen können. Heiner brennt für dieses Thema und die Prämierung „seines“ Knicks zum schönsten Knick in S-H ist der Jury sicher leichtgefallen. Und dass diese einzigartigen Knicklandschaften zwischenzeitlich, auch durch das Engagement von Heiner Staggen, von der Deutschen UNESCO-Kommission zum Immateriellen Kulturgut erklärt wurden, darf uns stolz machen. Allen, die diesen interessanten Vortrag verpasst, aber doch an dem Therma Interesse haben, möchte ich ein ganz tolles Buch empfehlen: „Das grüne Netz. Unsere Knicklandschaften in Schleswig-Holstein“ von Jürgen Eigner und Holger Gerth. Unser Besuch am Knick von Heiner wurde von dem NDR-Filmemachen Joachim Hinz begleitet, weil er aktuell zum Thema einen Naturfilm produziert, der ab November zu sehen sein wird. Vielleicht werden wir mit ihm zusammen einen Filmeabend durchführen - auf jeden Fall bleiben wir mit ihm in Verbindung.

LandFrauenKalender im Oktober 2023

Wie bereits angekündigt, feiern wir am **1. Oktober in der St. Katharinenkirche in Kirchbarkau** den **Erntedankgottesdienst.** Beginn: 10.00 Uhr. Am Tag zuvor schmücken wir wie in jedem Jahr die Kirche und freuen uns über Lebensmittelspenden, die im Anschluss an den Gottesdienst zur Preetzer Tafel gebracht werden.

Am **9. und am 15. Oktober ist wieder LandFrauenKino im Savoy in Bordesholm**. Zu sehen ist der Film „Die Gewerkschafterin“. Es ist ein Wirtschaftskrimi mit Anleihen beim Polit-Paranoia-Thriller bzw. Psychodrama. Ein Film über den wahren Fall Maureen Kearney, einer unbequemen Aktivistin, die überfallen und später angeklagt wurde, die Straftat vorgetäuscht zu haben. Beginn: 20 Uhr, bitte LF-Ausweis nicht vergessen.

Die **WanderLandFrauen** treffen sich zur nächsten Wanderung (es führt uns an den Schierensee) am **Donnerstag,** den **19. Oktober**. Details wie immer auf unserer HP bzw. im Chat.

Ich wünsche Ihnen allen eine in jeder Beziehung gute Erntezeit.

Ihre **Veronika Hofterheide**

Für den Monat Oktober 2023 gratuliert „Der Amtsschimmel“

Zum 95. Geburtstag:

Frau Käte Peetz
aus Bothkamp

Zum 85. Geburtstag:

Herrn Rolf Wichelmann
aus Lehmkuhlen OT Rethwisch

Herrn Hans-Werner Paul
aus Lehmkuhlen OT Rethwisch

Zum 80. Geburtstag:

Herrn Kuno Fischer
aus Boksee

Frau Christa Boll
aus Kirchbarkau

Herrn Uwe Hallmann
aus Klein Barkau

Frau Christa Bürger
aus Kühren OT Kleinkühren

Herrn Harm-Dietmar Schlag
aus Pohnsdorf

Herrn Rudi Schmidt
aus Wahlstorf OT Wielen

Frau Ute Kröger
aus Warnau

sowie

Zur Goldenen Hochzeit:

den Ehepaaren

Veronika und Ingo Hartmann
aus Honigsee

Karin-Sigrid und Heiko Knutzen
aus Kirchbarkau

Der nächste Amtsschimmel

erscheint im Internet

spätestens am Mittwoch, 25.10.2023

Redaktionsschluss (wie gewohnt):

Montag, 16.10.2023

08:00 Uhr